

# ”GÄGESTOSS



## SEITE 5

Die erste Mannschaft muss in der Abstiegsrunde um den Ligaerhalt kämpfen.

## SEITE 9

Sportmoderator Matthias Hüppi mit einer musikalischen Handball-Kolumne.

## SEITE 11

Hansi Koch erzählt scharfe Details über das Herren «Drüü».



**hubschmid**

Kies - Mörtel - Mulden - Erdbau - Rückbau



**SCHÜWO Wein- & Getränkefachmarkt**  
2000 Weine, 1000 Spirituosen, 500 Biere, alle Softdrinks und viele schöne Geschenke! Mo - Sa Degustation von 16 Weinen.

SCHÜWO Trink-Kultur  
Schützenmattweg 32  
5610 Wohlen  
www.schuewo.ch

**JOST** Elektroanlagen  
Telematik  
Automation

**Jost gibt Energie!**

Jost Wohlen AG  
Tel. 056 618 77 77  
www.jost.ch

JOST verbindet...

bei uns werden sie veredelt.

gestaltet. druckt. veredelt

kapellstrasse 5 5610 Wohlen T 056 618 58 00 info@kasi.ch www.kasi.ch

**DUBLER GmbH**  
**ELEKTRO ANLAGEN**

Elektro • Telematik • Ausführung • Projektierung

Egliswil • Wohlen • 056 621 99 77

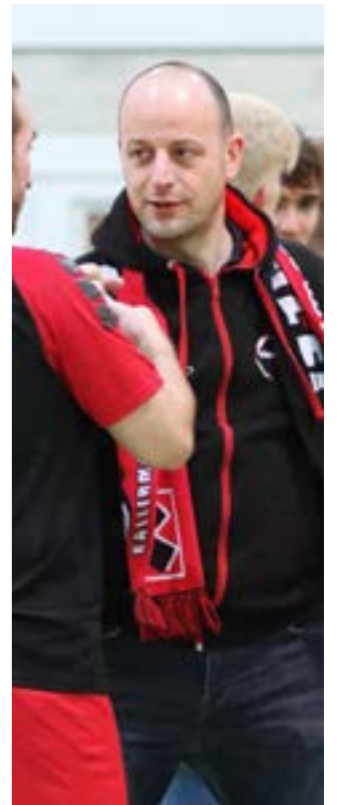
natürlich gut.

**WIR GEBEN IHNEN GERNE, WAS UNS SELBER LIEB IST.**

Frischwaren. Etwa 170 Sorten Käse. Eine grosse Auswahl an Früchten und Gemüse - vornehmlich aus der Region. Was genauso auf das Brot und das Fleisch zutrifft. Oder einfach fast alles, was Sie im Alltag brauchen. Dafür sind wir mit Freude vom Fach. Und vom Montag bis Samstag für Sie da.

**DUSSIC**  
Käserei und Lebensmittel  
Jurastrasse 8, 5610 Wohlen  
Käserei Tel. 056 622 11 56  
Lebensmittel Tel. 056 621 22 00

## Wohlen verändert sich Sportzentrum Hofmatten, Neubau Turnhalle



In Wohlen bewegt sich nebst dem Handball auch sonst einiges. So stehen entscheidende Wochen/Monate/Jahre betreffend dem Bahnhof-, Sternen-, Isler- und Merkur-Areal, der Eisbahn und der Badi sowie Niedermatten mit Tennis und Fussball bevor.

Uns Handballer interessiert aber natürlich das Hofmatten-Areal am meisten. Am 25. September 2017 hat der Einwohnerrat entschieden, den Bedarf von Sportanlagen auf dem Hofmatten-Areal zu realisieren. Die Turnhalle auf dem Halden-Areal wird umgenutzt, um Platz für Schulklassen zu schaffen. Der Ersatzstandort der Turnhalle ist auf dem Hofmatten-Areal vorgesehen. Dieser Eingriff steht im Zusammenhang mit einem Bedarf nach zwei Turnhallen gemäss Schulraumplanung (Zweifachturnhalle). Seitens der Sportvereine und der HAGEWO wurde der Antrag gestellt, eine Dreifachturnhalle zu planen, um sowohl den Bedarf der Sportvereine als auch mögliche

Engpässe bei der Nutzung der Turnhallen durch andere Anlässe und Veranstaltungen kompensieren zu können.

In Anbetracht des Wachstums unseres Vereins ist eine neue Dreifach-Turnhalle zwingend nötig. Mehr Platzreserven für den Meisterschaftsspielbetrieb oder eine Neugestaltung des Krafraums werden gewünscht.

In den nächsten Wochen und Monaten steht also viel auf dem Spiel. Nur mit einer seriösen Informationspolitik werden wir die Entscheidungsträger von Wohlen überzeugen können.

Ich denke aber, wir dürfen guter Dinge sein, was die Zukunft des Handballs in Wohlen angeht, und hoffe natürlich auch, dass ich mich auf alle Handballfreunde verlassen kann. Wer Fragen und Anregungen dazu hat, soll doch einfach auf mich zukommen.

Natürlich lebt der Handball in Wohlen auch in dieser Saison. Aktuelle Infos über das Abschneiden der Mannschaften findest Du hier im «Gägestoss», auf unserer Homepage [www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch) oder via Facebook.

Ich danke an dieser Stelle allen Helfern, Freunden und Sponsoren von Handball Wohlen für die Unterstützung und wünsche schöne und erholsame Feiertage und einen optimalen Rutsch ins Jahr 2018.

Sportliche Grüsse

Euer Präsi, Martin (Laubi) Laubacher



«Gestern waren wir im Fussballstadion. Heute beschriften wir Schaufenster. Morgen bekommt eine ganze Fahrzeugflotte ihr neues Kleid. Wo es um Schriften und Beschriftungen geht, sind wir von Wagner ganz nah dran. Mit unserem Know-how, unserer Erfahrung und modernster Produktionsanlagen. So garantieren wir Ihnen einen estklassigen Auftritt in buchstäblicher Qualität. Immer und überall.»

**wagner**  
MEIN-WAGNER.CH

CH-5610 Wohlen | +41 (0)56 618 50 50



**ZANZIBAR**  
café & lounge  
www.zanzibarwohlen.ch

**Iuliano Immobilien GmbH**  
Immobilien und Design

Kesselackerstrasse 18 - 5611 Wohlen/Anglikon  
Tel 056 622 72 72 Fax 056 622 72 71  
www.iuliano-baumanagement.ch

**Neeser**  
Carrosserie + Spritzwerk AG  
Der Fachbetrieb für Ihren Blechschaden!

Bremgartnerstrasse 111  
5610 Wohlen  
Telefon 056 621 10 10  
www.carrosserie-neeser.ch  
VSCI Reparaturbetrieb EUROGARANT

**Solar-Kompetenz-Zentrum**

Individuelle Energieberatung  
für Privat- und Geschäftskunden  
Telefon 056 619 19 19

**ibw**  
Energie persönlich  
IBW Energie AG | 5610 Wohlen (AG) | www.ibw.ag

**eifarch!**  
Shirts · Kleber · Plakate

## Spannung in der Abstiegsrunde Ziel Finalrunde verpasst – nun muss man um den Abstieg kämpfen



Der Blick geht in eine ungewisse Zukunft. Unser «Eis» muss in die Abstiegsrunde und dort den Ligaerhalt schaffen.

Dass es unser «Eis» in dieser Saison nicht einfach haben würde, war bereits vor Meisterschaftsbeginn klar. Viele – und vor allem schwerwiegende – Abgänge, konnte die Truppe um Trainer Daniel Lehmann nicht wirklich kompensieren. Zwar wurde das Kader mit einigen hoffnungsvollen Junioren aus dem eigenen Nachwuchs ergänzt, Rückhalt können diese dem Team aber noch keinen geben.

Die erste Partie in der neuen Saison stimmte trotz allen negativen Vorzeichen positiv. Zu Gast in Einsiedeln konnten die Wohler dank einer starken Teamleistung sofort die ersten beiden Punkte buchen. Danach folgte schnell die Ernüchterung. Bereits beim ersten Heimspiel kassierten die Wohler im eigenen Haus eine bittere Niederlage. Gegen den hartnäckigen Aufsteiger TV Unterstrass musste sich das Fanionteam von Handball Wohlen nach einem Nervenkrieg mit 26:27 geschlagen geben. Die dumme Niederlage drückte auf die Stimmung und das Selbstvertrauen. Zudem folgte danach die Pleite beim Gruppenfavoriten Wädenswil und die Kanterniederlage gegen Uster.

Viel hatten die Wohler bis dato nicht zu lachen. Sportlich lief es nicht wie gewünscht. Zudem verletzte sich zum Saisonstart Abwehrchef Christoph Schraner und kurz darauf auch Topscorer Adrian

Studerus. Erst gegen die Reserven von GC Amicitia Zürich konnte unser «Eis» wieder für ein zwischenzeitliches Hoch sorgen und dank einem Sieg wieder punkten. Aufschwung brachte der Sieg gegen die Zürcher bedauerlicherweise nur wenig. Das mit Spannung erwartete Derby gegen die Murianer war zwar unterhaltsam und sehenswert. Den Sieg schnappten sich aber die Klosterdörfli. 22:26 mussten sich die Wohler im Derby geschlagen geben. Das Saisonziel Finalrunde rückte danach in weite Ferne.

Grosse Highlights wie im vergangenen Jahr gab es in dieser Meisterschaft bisher nur wenige. Erst zum Ende der Vorrunde steigert sich das Team markant. Mit dem 23:23-Unentschieden gegen den klaren Tabellenführer Wädenswil zeigten die Wohler vor heimischer Kulisse eindrücklich, dass sie zu mehr fähig wären. Die Leistungssteigerung zum Ende der Vorrunde kam aber zu spät. Die begehrten vier Plätze für die Finalrunde krallen sich Wädenswil, die Seen Tigers aus Winterthur, Muri und Uster. Es wäre mehr möglich gewesen, gereicht hat es diesmal nicht. Im neuen Jahr muss sich die Mannschaft von Trainer Lehmann also in der Abstiegsrunde behaupten. Jede Partie wird dann zum Überlebenskampf. An Spannung wird es damit in der Rückrunde bei unserem «Eis» sicher nicht fehlen.

### Herren «Zwoi» – Die Wundertüte

Nach einer harzigen Vorbereitung wurde das Konzept der Mannschaft für die aktuelle Saison ein wenig verändert, um einen regulären Trainings- und Meisterschaftsbetrieb durchführen zu können: Das Team besteht in der 3. Liga aus einem Kern von rund sechs bis sieben Spielern. Dazu stossen Junioren aus dem Kader der U19, denen damit Gelegenheit zum «Schnuppern» im Aktivhandball gegeben wird. Ebenfalls unterstützt wird das «Zwoi» durch junge Spieler aus dem Fanionteam, die in der 1. Liga noch nicht so oft zum Zug kommen. Diesen Perspektivspielern können damit in der 3. Liga regelmässige Einsätze und damit wichtige Matchpraxis verschafft werden.

Die Mannschaft hat das Ziel, den Ligaerhalt in der 3. Liga zu schaffen. In der 3. Liga gibt es einen neuen Modus und bisher unbekannte Gegner – grösstenteils aus dem Handballgebiet des Kantons Zürich.

Die Ränge 4 bis 9 trennen aktuell zwei Punkte. Der 9. Platz bedeutet die Teilnahme an den Abstiegs-spielen. Wenn sich unser «Zwoi» diesen unbeliebten Gang ersparen will, wartet noch einiges an Arbeit auf das Team von Trainer Generoso Cechela. Anfang Dezember steht das Team mit sieben Punkten aus acht Spielen auf dem 7. Tabellenrang. Die Stossrichtung der «bunten» Mannschaft passt allerdings auf jeden Fall.



**Burkard  
Optik**



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2  
5610 Wohlen  
Tel. 056 622 99 22  
mail@burkard-optik.ch

**DRIVESWISS  
FAHRSCHULE DE FAHRHOF**

- Fahrausbildung**  
Auto, Motorrad, Lastwagen und Car  
Sympathisch und mit Drive zum Führerausweis
- Intensivausbildung**  
Auto, Lastwagen, Car und Anhänger  
In kürzester Zeit den Wunsch-Führerausweis erlangen
- CZV-Ausbildung / CZV-Weiterbildung**  
Angepasste Kurse und Kursthemen für jedes Bedürfnis

DRIVESWISS FAHRSCHULE | in Wohlen | in Fahrwangen | in Seengen | www.driveswiss.org



Die TOP-Adresse für Wohnwagen, Reisemobile und Zubehör

**STREWO**  
camper-shop

5622 Waltenschwil  
Tel. 056 622 86 02  
Fax 056 621 06 14  
www.strewo-campershop.ch

an der Hauptstrasse Wohlen - Muri

- Verkauf
- Reparaturen
- Vermietungen
- Campingzubehör
- fachkundige Beratung
- Grosse Auswahl

Seit 25 Jahren  
schöne Ferien!

www.strewo-campershop.ch

**MR  
MARANTA & RENCKLY**

**STARK IN  
SPORT-  
BRILLEN**

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch

**Kuhn**

**BISTRO & PARTYSERVICE**

**VOM APÉROHÄPPCHEN  
BIS ZUM DESSERTBUFFET.**

Wir liefern Ihnen für jeden Anlass die passende Köstlichkeit.

**BISTRO**  
Eröffnung im Frühling 2015  
an der Zentralstrasse 30 in Wohlen

Zentralstrasse 30 / 5610 Wohlen / Tel. 056 622 25 35 / www.partyservicekuhn.ch / info@partyservicekuhn.ch

**NEUE AARGAUER BANK**



## Trainer da, Ligaerhalt (noch) nicht Die Frauen kämpfen um den Verbleib in der 2. Liga



Das junge Talent Alexandra Stöckli vom Damen «Eis».

Nach der schwierigen Ausgangslage zum Saisonstart ohne Trainer-Staff ist die Situation jetzt deutlich besser. Seit September 2017 trainieren Stefanie Matraschia und Roger Haller das Damen «Eis».

«Leider merkte man in den Trainings schnell, dass eine kompetente Vorbereitungsphase fehlte, da in dieser wichtigen Zeit kein Trainer zu finden war», sagt der neue Trainer Roger Haller. Trotz allem starten unsere Frauen zum Anfang gut in die neue Meisterschaft. In den ersten drei Partien konnten die Wohlerinnen zwei Siege erkämpfen. Danach folgte leider eine längere Durststrecke. «Die ersten 20 Minuten konnten wir jeweils gut mithalten. Dann liessen die Konzent-

ration und die Kondition nach. Diese zwei wichtigen Punkte waren auch jeweils die Auslöser für die Niederlagen in der Vorrunde», so Haller weiter.

Nach fünf Niederlagen in Serie gelingt der Truppe um Haller/Matraschia erst gegen die SG TV Unterstrass/Rümlang Anfang Dezember wieder ein Vollerfolg. Eine Woche später gewinnen die Freiamtlerinnen gegen Uster. Die Wohlerinnen kämpfen sich eindrucksvoll auf den 4. Rang. Das Ziel für die Rückrunde ist und bleibt klar. «Dass es für die Aufstiegsspiele nicht reichen würde, war uns vor Saisonbeginn klar. Der Ligaerhalt soll und ist ganz klar das Ziel der Mannschaft und des Trainerteams», sagt Trainer Haller.

### Was läuft beim Nachwuchs?

#### MU17/MU19

Die U17 und U19 haben sich souverän für die Inter-Aufstiegsspiele vom Wochenende (16. bis 17. Dezember) qualifiziert. Je nach Auslosung werden die Spiele in der Wohler Hofmattenhalle oder auswärts ausgetragen.

#### MU15

Das junge U15-Team hat sich in der Interklasse etabliert. Die Mannschaft ist auf gutem Wege, den Ligaerhalt bereits in der 1. Saisonhälfte zu sichern.

#### MU13

Die neu gebildete U13 mit neuem Trainerteam steigerte sich von Turnier zu Turnier und gewann in Dagmersellen das Challengersturnier ohne Niederlage klar. Auch am Heimturnier spielte man grandios.

#### Die Kleinsten

Freude bereiten weiterhin auch die jüngsten Wohlerinnen und Wohler im Kinderhandball. Rund 75 Kinder füllen die Hallen. Dies zeigt aber auch Training für Training das Hallenkapazitätsproblem sehr deutlich auf. Trotz der schwierigen Bedingungen wird auch auf dieser Stufe ausgezeichnete Arbeit geleistet, was sich an den grossen Fortschritten der einzelnen Spielerinnen und Spieler zeigt. Herzlichen Dank an alle Trainerinnen und Trainer.

#### Juniorinnen

##### U18

Nach einer starken Vorrunde haben sich die U18-Juniorinnen überraschend und trotz schmalen Kader für die Interklasse qualifiziert. Der Spass am Handball soll weiter im Vordergrund stehen.

##### U16

Das Vorrundenziel, die Interqualifikation zu erreichen, wurde geschafft. Als Tabellenleader und ohne Punktverlust muss sich die U16 im Qualifikationsspiel für die Interklasse nun beweisen. Ab Januar wird ein zweites U16-Team geformt, da die Nachfrage im Juniorinnenbereich weiter steigt.

##### U14

Die U14 erfreut sich weiter grossen Zuwachses von neuen Spielerinnen und ist auf dem starken zweiten Tabellenplatz gelandet.



| Club 66/11 Mitglieder       |                  |                      |                     |  |  |
|-----------------------------|------------------|----------------------|---------------------|--|--|
| Philipp Aebersold           | Villmergen       | Frank Koch           | Bettwil             |  |  |
| Erik Amsler                 | Wohlen           | Hanspeter Koch       | Waltenschwil        |  |  |
| Alessandro Arreghini        | Wohlen           | Michael Koch         | Wohlen              |  |  |
| Christine Bächer Scheiwiler | Wohlen           | Patrick Küng         | Bremgarten          |  |  |
| Werner Baur                 | Anglikon         | Martin Laubacher     | Wohlen              |  |  |
| Felix Bingesser             | Waltenschwil     | Remus Lochmann       | Wohlen              |  |  |
| Martin Bolliger             | Wohlen           | Joachim Lüssy        | Buchs AG            |  |  |
| Urs Bosisio                 | Hägglingen       | Frank Lüthi          | Wohlen              |  |  |
| Franziska Böss              | Riehen BS        | Marco Lütolf         | Waltenschwil        |  |  |
| Philipp Breitschmid         | Bremgarten       | Gregor Maranta       | Wohlen              |  |  |
| Ruedi Bürgi                 | Wohlen           | Alfred Markwalder    | Wohlen              |  |  |
| Ernst Burkard               | Wohlen           | Daniel Marti         | Wohlen              |  |  |
| Fabio Caduff                | Wohlen           | Daniel Maurer        | Wohlen              |  |  |
| Gianni Caruso               | Wohlen           | Philipppe Maurer     | Wohlen              |  |  |
| Generoso Chechele           | Dintikon         | Martin Matter        | Hilfikon            |  |  |
| Davide Christen             | Aarau            | Franco Mazzotta      | Anglikon            |  |  |
| Bernard Devaud              | Waltenschwil     | Markus Meier         | Wohlen              |  |  |
| Marc Donat                  | Wohlen           | Christian Meier      | Wohlen              |  |  |
| Ruedi Donat                 | Wohlen           | Beat Meier           | Wohlen              |  |  |
| Werner Donat                | Wohlen           | Hans Melliger        | Sarmenstorf         |  |  |
| Walter Dubler               | Wohlen           | Klaus Menneking      | Waltenschwil        |  |  |
| Marco Duschén               | Wohlen           | Thomas Meyer         | Uezwil              |  |  |
| Niklaus Duss                | Wohlen           | Martin Meyer         | Wohlen              |  |  |
| Daniel Eberli               | Niederwil        | Meinrad Meyer        | Wohlen              |  |  |
| Daniel Fischer              | Villmergen       | Urs Müller           | Wohlen              |  |  |
| Peter Fontana               | Wohlen           | Peter Müller-Good    | Wohlen              |  |  |
| Ruedi Fricker               | Wohlen           | Hansruedi Neeser     | Wohlen              |  |  |
| Thomas Geissmann            | Wohlen           | Rüdiger Nickelsen    | Rombach             |  |  |
| Christian Gretler           | Büttikon         | Ginny Olschmike      | Büttikon            |  |  |
| Monika Häfliger             | Buchs AG         | Thomas Peterhans     | Niederwil           |  |  |
| Markus Haller               | Wohlen           | Luc Pitsch           | Birr                |  |  |
| Doris Hausherr              | Büttikon         | Nils Rappo           | Wohlen              |  |  |
| Karin Healy-Gfeller         | Wohlen           | Roberto Rudi         | Schinznach Dorf     |  |  |
| Beni Hegi                   | Wohlen           | Hanspeter Schalch    | Wohlen              |  |  |
| Thomas Hoffmann             | Wohlen           | Martin Schertenleib  | Bremgarten          |  |  |
| Stefan Holderegger          | Zürich           | Markus Schmid        | Rottenschwil        |  |  |
| Viktor Hollinger            | Wohlen           | Barbara Schmid-Isler | Wohlen              |  |  |
| Hans Hufschmid              | Wohlen           | Thomas Schmid        | Wohlen              |  |  |
| Steffi Hundt                | Hersberg         | Thomi Schmid         | Wohlen              |  |  |
| Paul Huwiler                | Wohlen           | Martin Schneider     | Tennwil             |  |  |
| Adriano Iannone             | Wohlen           | Urs Schürmann        | Wohlen              |  |  |
| Heribert Isler              | Widen            | Heiri Schweizer      | Muri                |  |  |
| Jean-Daniel Iten            | Unterägeri       | Daniel Seiler        | Wohlen              |  |  |
| Davide Iuliano              | Anglikon         | Andreas Stierli      | Wohlen              |  |  |
| Matthias Jauslin            | Wohlen           | Fabian Stöckli       | Wohlen              |  |  |
| Pascal Jenny                | Arosa            | Michel Wagner        | Wohlen              |  |  |
| Martin Kamber               | Wohlen           | Beat Waser           | Wohlen              |  |  |
| Mats Kaufmann               | Büttikon         | Christoph Weibel     | Hägglingen          |  |  |
| Martin Kleiner              | Wohlen           | Hanspeter Weisshaupt | Wohlen              |  |  |
| Charly Koch                 | Wohlen           | Rolf Wernli          | La Caletta/Tenerifa |  |  |
| Andreas Koch                | Wohlen           | Michael Wertli       | Bremgarten          |  |  |
| Christoph Koch              | Meisterschwanden |                      |                     |  |  |

## Machen Sie mit!



### Förderverein Handball Wohlen

Club 66/11 | 5610 Wohlen | www.club6611.ch | info@club6611.ch



Dem Handball Wohlen wünschen wir viel Erfolg und eine Menge Spass beim sportlichen Hobby

**EKAG** und Partner  
Elektro-Engineering AG  
Poststrasse 2  
5707 Seengen

Elektroplanung für  
Automatisierungsaufgaben

- ❖ Abwasserreinigungsanlagen
- ❖ Pumpwerke / Regenbecken
- ❖ Wasserversorgungen
- ❖ Industrieanlagen

Elektro- Mess- Steuer- und  
Regeltechnik



Auto **KÄPPELI** Wohlen



Industriestr. 16 5610 Wohlen 056 / 618 35 40

www.autokaeppli.ch

# Let's Rock – Handball Wohle!

## Matthias Hüppi, Handball-Liebhaber und Sportmoderator beim SRF

Handball ist Rock'n'Roll. Wenn's in der Halle so richtig zur Sache geht und engagiert, hart, aber fair gekämpft wird, dann düst die Post ab wie bei einem Gig. Grund genug, die Set- oder Songliste des letzten Konzerts unserer Band «Loft 29» genauer zu durchleuchten und auf Gemeinsamkeiten mit einem heissen Fight in der Hofmattenhalle zu prüfen.

Es gibt nämlich mehrere, also **keep on rockin'!** Das passt, wie das haargenaue Zuspiel auf den Kreisläufer, der den Angriff mit einem zielsicheren Flieger zur Vollendung bringt. Legen wir also los mit **Save Tonight** von Eagle Eye Cherry. Genau diesen heutigen Abend werden wir mit einem grandiosen Auftritt retten und bewahren, damit das **Supergirl** auf der Hofmatten-Tribüne, gemäss dem Hit von Reamon aus dem Häuschen gerät und seinem Handballidol ein herrliches **Ich Schänke Dir Mis Herz** von Züri West auf den Hallenboden von Wohlen Mitte schmettert.

Mit **Learning To Fly** des unvergesslichen Tom Petty kommen die Handballcracks langsam aber sicher ins Fliegen und besinnen sich der Tatsache, dass sie **Born To Be Wild** sind und, den Steppenwölfen gleich, unbändig angreifen. In der Annahme, dass sie weder **Cocaine** von Eric Clapton, noch sonst ein Rauschmittel in-tus haben, also völlig bei Sinnen sind, werden sie schliesslich vollends abheben und unter dem Motto **Fly Away** von Lenny Kravitz endgültig dem Sieg entgegenschweben. Gerne hoffe ich, es möge keine leicht melancholische Phase in Form von **Have You Ever Seen The Rain** von CCR dazwischenkommen, schon gar nicht an einem **Sunny Day**, meine Güte! Es wäre ja himmeltraurig, wenn die Wohler gar noch auf dem **Boulevard Of Broken Dreams** von Green Day landen und ihre Träume jäh zerbrechen sehen würden. Da wäre uns **Whatever You Want** von Status Quo schon wesentlich lieber, wobei wir uns in diesem Wunschkonzert selbstverständlich einen grossartigen Sieg aussuchen würden.

Hei, hätten wir lauter **Proud Mary (s)** wie CCR und andere stolze Fans in den sieb-



ten Himmel spediert. Der zum ersten Mal eingesetzte Nachwuchsspieler käme spätabends nach Hause und würde von seiner Mutter mit einem herzerreissenden **Sweet Child Of Mine** von Guns'n'Roses in Empfang genommen. Gut möglich, dass die treuesten Fans sogar mit Aerosmith in ein glückseliges **Cryin'** ausbrechen und mit **Purple Rain** von Prince endgültig verschmachten würden. Die härteren Jungs sässen derweil beim Bier, gäben einen lauten **Rebell Yell** wie Billy Idol zum Besten und würden unter **Keep On Rockin' In A Free World** den eben errungenen Sieg in einem der Wohler Nachthäuser oder gar downtown Zurich oder sonstwo feiern. Und zwar dergestalt, dass am nächsten Morgen alle Festkanonen trotz Brummschädel keineswegs ein vielstimmiges **Don't Look Back In Anger** von Oasis anstimmen müssten. Sie könnten sich ja immer noch wie **Like a Rolling Stone** von Bob Dylan nach Hause rollen oder allenfalls

im **Hotel California** bei den Eagles übernachten. Und später in Erinnerung schwelgend ein **Tage wie Diese** von den Toten Hosen anstimmen!

Ich wünsche Handball Wohlen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Zeit!

Matthias Hüppi

*Matthias Hüppi lebt mit seiner Familie seit Jahrzehnten in Berikon. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter und einen Sohn. Er ist 59 Jahre alt. Hüppi ist seit 1981 beim Schweizer Fernsehen und moderiert Sendungen wie das «Sportpanorama». Von 1986 bis 2017 war er gemeinsam mit Bernhard Russi Live-Kommentator für Ski Alpin. Hüppi engagiert sich zudem stark in der Region – beispielsweise beim FC Mutschellen. Er ist auch ab und an bei den Heimspielen des HC Mutschellen anzutreffen. Hüppi selbst war in seiner Jugendzeit Handballtorhüter.*





**TEMPUR** DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN  
**robusta**  
**SWISS certified**  
**bico** Für 8 Tüpfel gesunde Schlaf.

**Grösstes Möbel- und Bettencenter im Freiamt**

**RHR** Öffnungszeiten:  
Montag 13.30 – 18.00  
Di – Do 9.00 – 11.45 / 13.30 – 18.30  
Freitag 9.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00  
Samstag 9.00 – 16.00 durchgehend

**RHR Möbel AG • 5610 Wohlen**  
Freiamterstrasse 5 • Telefon 056 622 15 15 [www.rhr-moebel.ch](http://www.rhr-moebel.ch)

## NOTTER

Bauen ist Vertrauen.

NOTTER GRUPPE

Hochbau  
Tief- & Strassenbau  
Baustoffe

[nottergruppe.ch](http://nottergruppe.ch)

Wir bauen ...

... für Handel und Industrie  
... für Bildung und Forschung  
... für den Umweltschutz  
... für die Landwirtschaft  
... für die Familie  
... für die Infrastruktur  
... für den Verkehr

Lebens- und Arbeitsraum

**fankhauser** holzbau ag seengen

Fankhauser Holzbau AG  
5707 Seengen  
Telefon 062 777 22 55 info@fankhauserholzbauag.ch  
Telefax 062 777 25 66 www.fankhauserholzbauag.ch

Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!

- Elementbau
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Neu- und Umbauten
- Industrie- und Hallenbauten
- Landwirtschaftliche Bauten
- Innenausbau
- Oekologische Isolationen

**tschachtli** SOUND & VISION

TSCHACHTLI. INTELLIGENTE LÖSUNGEN FÜR BILD UND TON IN ALLEN BEREICHEN SCHWEIZWEIT EINZIGARTIG PRÄSENTIERT

HOPP WOHLLE!

TSCHACHTLI AG  
SOUND & VISION  
BREITSTRASSE 6  
5610 WOHLLEN  
+41 (0)56 622 68 66  
[WWW.TSCHACHTLIAG.CH](http://WWW.TSCHACHTLIAG.CH)



## Iuliano Baumanagement GmbH

### Architektur- und Bauingenieurplanung

Kesselackerstrasse 18  
5611 Wohlen/Anglikon  
Tel 056 622 72 72  
Fax 056 622 72 71

[info@iuliano-baumanagement.ch](mailto:info@iuliano-baumanagement.ch)  
[www.iuliano-baumanagement.ch](http://www.iuliano-baumanagement.ch)

## Herren «Drüü» – Innen und Aussen

### Hansi Koch, Ex-Spieler, Mitglied «Club 66/11» und vieles mehr...

Das Herren «Drüü» hat sich aus der Mannschaft gebildet, welche im Jahr 1989 als erstes Wohler Handballteam in die 1. Liga aufgestiegen ist. Der grösste Teil dieser Mannschaft bildet bis heute das Herren «Drüü» und wurde durch verschiedene Zugänge ergänzt – und auch verstärkt. Das Kader besteht aus 32 Mann (gemäss aktueller Mannschaftsliste).

Nach einer epochalen Niederlage mit 10 Toren Differenz gegen den TV Villmergen (!) wurde auch dem Letzten bewusst, dass auf den Handballfeldern des Freiamts und auch der übrigen Schweiz keiner mehr auf uns wartet. Geschlossen haben wir den Rücktritt vom Handballsport erklärt.

Nur für die Saurierturniere, die in unregelmässigen Abständen stattfinden, schnüren wir jeweils wieder die Handballschuhe und treiben den kleinen Ball virtuos über's Spielfeld. So findet es bei uns im Kopfkino statt. Real sieht es ein bisschen anders aus.

Doch das Ende der Handballkarriere war nicht das Ende des Herren «Drüü» und der Aktivitäten für den Handballsport und insbesondere für den Verein TV Wohlen Handball – beziehungsweise heute Handball Wohlen. So sind neben Funktionären, Trainern, Vorstandsmitgliedern, Sponsoren und Supportern auch die letzten vier Vereinspräsidenten aus dem Herren «Drüü» hervorgegangen! Auch der gesamte Vorstand des «Club 66/11» und auch viele Vereinsmitglieder gehören zum Kader der legendären Truppe.

Immer noch treffen wir uns jeweils am Freitag um 20.30 Uhr in der Junkholzhalle zum Training mit polysportivem Charakter. Der Siegeswille ist immer noch sehr gross, an allem anderen fehlt es schon deutlicher. Beim zweiten Teil des Trainings können wir dann aber wieder brillieren. Der findet jeweils in der «frohen Aussicht» bei Vic Gürber statt (...do chont mer grad en Witz i Sinn! Aber lönd mer da).

Neben diesem wöchentlichen Anlass haben wir noch Events, die während des Jahres stattfinden:



Velogemel – dieser Anlass findet jeweils Mitte März in Grindelwald statt. Wir befahren die Skipisten des Firstgebiets mit veloähnlichen Gefährten, die aus Holz sind und anstatt mit Rädern mit Kufen ausgestattet sind.

Moschte – dieser Event findet alle zwei Jahre im Oktober in Anglikon statt. Auf einer alten Mostpresse stellen wir eigenen Most her und geniessen jeweils die Herbstsonne und alles andere, was zu einem solchen Anlass dazugehört.

Weindegustation und Metzgete – ebenfalls im Herbst brechen wir jeweils an einem Freitagabend im November ins Schenkerbergertal auf, um nach einer Weindegustation feine Blut-, Leber-, Bratwürste und weitere Delikatessen zu geniessen.

Weihnachtsessen Herren «Drüü» – dies findet immer kurz vor Weihnachten in unserem Stammlokal bei Vic statt. Die Crew der «frohen Aussicht» verwöhnt uns mit einem richtigen Festgericht, erlese-

nem Wein und ein feines Dessert darf auch nicht fehlen. Da werden dann jeweils auch die alten Geschichten ganz neu erfunden und jedes Jahr mit weiteren Details ausgeschmückt.

Besuche der Spiele des Herren «Eis» – wenn man die Tribüne der Hofmattenhalle während eines Spiels der ersten Herrenmannschaft betritt, sind ganz rechts die wahren Kenner dieser Sportart zu finden. Da weiss man noch, wie man praktisch jedes Spiel gewinnen kann. Und wie wir es früher gemacht haben. Diese Kenntnisse werden dann auch teilweise lautstark den Spielern und Schiedsrichtern auf dem Feld mitgeteilt!

Auch wenn man es sich als aktiver Handballer kaum vorstellen kann: Es gibt ein Leben nach der Handballkarriere und dieses ist gar nicht so schlecht! Doch es gilt der Grundsatz: einmal Handballer, immer Handballer.

In diesem Sinn – Hooopppp Wooohle! Euer Hansi





**DUBLER**  
Dubler AG  
TOYOTA  
Niederwilerstr. 5  
5610 Wohlen  
056 622 24 25  
www.garagedubler.ch

JURA GARAGE WOHLLEN  
**TOYOTA**

Verkauf · Elektro · Karrosserieabteilung · zertifizierte Reparaturwerkstatt



**Mazzotta**  
MEN AG

Mazzotta Men AG  
Postplatz 3  
5610 Wohlen AG  
Tel. 056 622 35 00

**MARCO POLO**  
Restaurant & Bar



**DONAT AG**  
BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlen 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch



Bremgartnerstrasse 4  
5622 Waltenschwil  
056 622 60 92

Zentralstrasse 44  
5610 Wohlen  
056 622 33 11

Lassen Sie sich verwöhnen mit diversen Brotsorten, einer Vielfalt an Sandwiches und das Süsses, mit dem gewissen Etwas, darf natürlich auch nicht fehlen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Ihr Bäckerei Köchli-Team

www.baecerei-koechli.ch



Sie träumen vom Eigenheim?  
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.  
www.raiffeisen.ch/hypotheke

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN**



**Berg-Apotheke**  
Drive-in

**Öffnungszeiten**  
Montag – Freitag: 07:45 bis 18:30 Uhr  
Samstag: 07:45 bis 16:00 Uhr

Berg-Apotheke Jost AG  
Alte Bahnhofstrasse 6a  
5612 Villmergen  
056 622 22 88  
www.bergapotheke.ch

Die Apotheke mit **DRIVE!**

## «Papi war schnell – und schnell müde»

Marco Aebersold ist 10 Jahre alt und spielt bei der U13 von Handball Wohlen. Sein Vater Philipp Aebersold ist 45 Jahre alt und war früher ein Handballer, der in Wohlen spielte und beim TV Muri in der NLB. Wir haben die beiden zu einem Interview getroffen. Dabei gab es einige Überraschungen.

**Marco, war dein Vater ein guter Handballer?**

Marco: Oh, Ja. Er hatte einen guten Wurf und war ein guter Verteidiger. Ich habe ihn nur noch am Dinosaurierturnier spielen sehen. Er wirkte jung und beweglich. (Vater Phibs daneben muss enorm laut lachen) Papi war schnell. Aber auch schnell müde.

**Phibs, du bist Trainer von Marco bei der U13: Was sind seine Stärken?**

Phibs: Für sein Alter ist Marco mit 1.60 m sehr gross. Er hat ein gutes Auge, einen guten Schuss und eine gute Täuschung.

**Marco, wo willst du handballerisch hin?**

Marco: Irgendwann möchte ich in Frankreich spielen. Ich will so weit kommen wie möglich.

Phibs: Mich freut es einfach, wenn ich ihn einmal auf dem Handballfeld spielen sehen kann. Wenn ich sehe, dass er Spass hat am Handball, bin ich zufrieden.

**Du spielst ja gleichzeitig noch Fussball bei den Junioren des FC Villmergen – warum eigentlich?**

Marco: Es macht mir beides Spass: Handball und Fussball. Und mein Vater sagt, solange ich gut in der Schule bin, darf ich beide Sportarten ausüben. Irgendwann werde ich mich wohl entscheiden müssen. Ich habe aber noch keine Ahnung, ob es Fussball oder Handball wird.

(Vater Phibs daneben grinst und sagt: «Mir ist es egal, für was er sich entscheidet. Hauptsache, er hat Freude. Es ist seine Entscheidung.»)



Herziges Duo: Vater und Trainer Phibs Aebersold und sein Sohn Marco von den U13-Junioren.

**Phibs, du besuchst seit Jahren regelmässig die Spiele des Herren «Eis». Die Vorrunde lief ja nicht sehr optimal. Wo siehst du die Gründe für die verpasste Finalrunde?**

Phibs: Da müssen wir durch. Es ist ein stetes Auf und Ab. Ich glaube, unsere Leistungsträger sind ein wenig gesättigt. Das sind die letzten 5 Prozent, die fehlen. Aber dies ist so ein Werdegang, der normal ist. Viele unserer Leistungsträger haben schon vieles erlebt im Handballleben. Und nun sind sie noch am Auslaufen.

**Du hast deine Karriere ja mit 32 Jahren beendet, nachdem das Wöhrer «Eis» nach einer grandiosen Saison aus der 2. in die 1. Liga aufgestiegen ist. Kennst du dieses Gefühl also von dir selbst auch?**

Phibs: Damals hiess es, müssen wir die Aufstiegsspiele überhaupt noch spielen? Wir haben viel rumgealbert und hatten riesigen Spass. Wir haben nicht mehr Vollgas gegeben. Trotzdem haben wir die 2. Liga dominiert. Aber damals und in dieser Liga hat das noch funktioniert. In der heutigen 1. Liga ist das nicht mehr möglich. Da braucht es 100 Prozent. Aber ich verstehe jeden Spieler über 30 Jahre, der langsam zurückfährt und es etwas gediegener nimmt.

**Was wünschst du dir für die Zukunft des Herren «Eis»?**

Phibs: Ich wünsche mir, dass die jungen Spieler integriert werden können. Und dies passiert ja. Und das ist richtig und wichtig. Es gilt jetzt, dass wir diese heikle Phase unbeschadet überstehen. Denn ganz ehrlich: So eine hammerstarke Mannschaft wie in den vergangenen zwei Saisons hat Handball Wohlen in seiner Vereinsgeschichte noch nie erlebt. Nun folgen etwas magerere Tage, bevor hoffentlich wieder starke, junge Spieler nachrücken.

**Und irgendwann spielt dann auch der kleine Aebersold im Herren «Eis» in Wohlen?**

Phibs: Das würde mich natürlich freuen.

Marco: Mich auch. Und vielleicht gibt Papi dann nochmals ein Comeback? Dann können wir zusammen spielen.

Phibs: Ich mag nüme.



## Herzlichen Dank unseren Saisonmatchballpatronate

# HERTIG

Haustechnik | Heizung | Sanitär



Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!

**fank hauser** holzbau ag - seengen

Fankhauser Holzbau AG  
5707 Seengen  
Telefon 062 777 22 55 info@fankhauserholzbauag.ch  
Telefax 062 777 25 66 www.fankhauserholzbauag.ch

- Elementbau
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Neu- und Umbauten
- Industrie- und Hallenbauten
- Landwirtschaftliche Bauten
- Innenausbau
- Oekologische Isolationen



STERN WOHLLEN



Stammplatz des Präsidenten während der Heimspiele des «Eis».

**Bahnhoftaxi Wohlen Stutz AG**  
**Autovermietung**

Unsere Dienstleistungen: Taxibetrieb, Rollstuhltaxi, Schultransporte, Behindertentransporte, Expresskurier / 24 h, Kleintransporte

Autovermietung: div. Personenwagen, div. Busse bis 16 Pl., div. Nutzfahrzeuge bis 3,5 t

[www.taxistutz.ch](http://www.taxistutz.ch)

**056 622 22 11** Dammweg 45, 5610 Wohlen

**Carrosserie Maurer** AG  
5610 WOHLLEN Aargauerstrasse 14

Telefon 056 610 61 07  
Fax 056 610 61 08  
[www.maurer-carrosserie.ch](http://www.maurer-carrosserie.ch)  
info@maurer-carrosserie.ch

**VSCI Carrosserie**

innovativ kreativ dynamisch

**Bolliger AG**  
Malergeschäft Wohlen  
Tel. 056 622 36 26



Neues von unserem Power-Schiedsrichter-Duo Abalo/Maurer. Sergio Abalo, 22 Jahre alt, und Philippe Maurer, 24 Jahre alt. Sie leiten nun NLA-Spiele. Und sie machen es enorm gut – wie von vielen Seiten zu hören ist. «Wir wollen weiterhin einen guten Job machen und uns für noch höhere Aufgaben empfehlen», sagen die beiden. Einen Höhepunkt gab es Ende Oktober. Das Wohler Duo piff ein Testspiel zwischen der Schweizer Nati und NLB-Team Baden, inklusive Nachtessen mit der Nati. E Guete und wiiter so! Wir sind stolz auf euch.



Im letzten Jahr war es einfach, auszuwählen: Bei der Wahl zum «Freiämter Sportler des Jahres» war mit Sascha Rudi unser Torhüter nominiert. In diesem Jahr ist es schwieriger. Mit der Murianerin Daphne Gautschi ist eine Handballerin nominiert, die mit 17 Jahren bereits in der Champions League spielt. Natürlich haben wir Sympathien. Doch auch FC-Wohlen-Captain Alain Schultz hat Support unseres Vereins verdient. Seit Jahren kommt er an die Heimspiele des «Eis», ist mit vielen Handballern befreundet und sogar Träger eines Spielerpatronats. Entscheidet selbst. Verdient haben es beide. Abstimmen unter [www.bbawa.ch/sportler](http://www.bbawa.ch/sportler)



Wer schreit denn da durch Nacht und Wind? Es ist unsere Goalie-Legende Stephan Jäggi. Das Bild stammt nicht etwa von einem Spiel des Herren «Eis», sondern von einem Match der U16-Juniorinnen. Dort spielt seine Tochter Ramona (rechts). Und sie tut das – wie auch Schwester Fabienne (FU14) – sehr gut. Keine Angst: Jäggi wird an den «Eis»-Spielen trotzdem weiterhin der Lauteste sein.



Freude herrscht bei den U18-Juniorinnen. Mit einem Bizeps-küssenden Selfie feiern sie den Aufstieg. Dank dem Heimsieg gegen die SG ZÜRISSEE steigen unsere U18-Ladys in die Inter-Klasse auf. Bereits ab Januar 2018 dürfen sich unsere Mädels (und natürlich auch die des Partnervereins HC Dietikon-Urdorf) «Inter-Juniorinnen» nennen.



Bilder sagen mehr als 1000 Worte. Etwas, was jeder Handballer cool findet, sind Fotos, die in Action während den Spielen geschossen werden. Einige Eltern helfen da tatkräftig mit und knipsen wirklich gute Schnappschüsse. Diese Impressionen der U15-Junioren (Inter und Regional) stammen von Urs Hafner und Anja Gehrhoff. Gerry Horn fotografiert zudem regelmässig an den «Eis»-Spielen. Herzlichen dank an alle, die da mitknipsen!



Während sechs Wochen führte die Mobilair eine Teamfoto-Challenge durch. Insgesamt durfte die Jury aus 307 originellen Beiträgen auswählen in den vier Sportarten Basketball, Volleyball, Unihockey und Handball. Und auch unsere Kinderhandball-Abteilung schickte ein Bild ein. Mit Erfolg. Unser «Kinderhandball-Herz» holte den 3. Rang (von total 57 Handballteams). Wir finden: Genial! Bravo! Herzlig!





Handball Wohlen – ob Grossmutter, Baby, NLA-Handballer, NLA-Beachsoccerspieler oder Frau von Ex-NLA-Fussballer – bei uns ist für jeden was dabei. Danke an alle Fans.

Alle schreiben über nationalen Sport.



Bei uns lesen Sie über Handball Wohlen.

**BREMARTER** **WOHLER ANZEIGER**  
BEZIRKS-ANZEIGER

Die einzig richtige Regionalzeitung.

**Arosa** **Lenzerheide**

Lässt Herzen höher schlagen.

## Termine und Infos

### Heimspiele Herren 1:

– Samstag, 16. Dezember,  
17:45 Uhr: Freiamter Derby gegen  
den TV Muri

Die Abstiegsrunde für das Herren «Eis»  
mit total acht Teams startet im Januar.  
Die genauen Spieldaten sind noch offen.

Den «Gägestoss» gibt es auch online  
nachzulesen unter [www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch).

Aktuelle Spieldaten (beispielsweise  
der Aufstiegsspiele der U17- und  
U19-Junioren vom Wochenende des  
16./17. Dezember) sind aktuell auf der  
Homepage oder auf Facebook zu  
finden.



Samstag, 9. Dezember 2017: Unser Herren  
«Zwei» hat ein spärliches Kader bei einem Aus-  
wärtsspiel. Wer hilft da aus? Natürlich Präsident  
Martin Laubacher. Der (etwas über) 40-Jährige  
Kreisgigant zeigt seine Klasse. Ein Tor bleibt ihm  
aber verwehrt. Seine einzige Grosschance geht  
«Bode-uf» und über's Tor.

## Impressum

### Herausgeber:

Handball Wohlen  
Postfach 1383, 5610 Wohlen AG

### Redaktionsteam:

Martin Laubacher, Manuel Frey,  
Jan Gelpke, Stefan Sprenger

### Inserateverwaltung:

Ginny Olschimke  
[ginny.olschimke@handball-wohlen.ch](mailto:ginny.olschimke@handball-wohlen.ch)

### Fotos:

Jan Gelpke, Stefan Sprenger, div.

### Verlag/Druck:

Kasimir Meyer AG  
Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen

[www.handball-wohlen.ch](http://www.handball-wohlen.ch)